



2025

STATISTISCHE BERICHTE



Binnenschifffahrt im Februar 2025

Zeichenerklärungen

- 0 Zahl ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten ausgewiesenen Stelle
- nichts vorhanden
- . Zahl unbekannt oder geheim
- x Nachweis nicht sinnvoll
- ... Zahl fällt später an
- / keine Angabe, da Zahl nicht sicher genug
- () Aussagewert eingeschränkt, da Zahl statistisch unsicher
- D Durchschnitt
- p vorläufig
- r revidiert
- s geschätzt

Für die Abgrenzung von Größenklassen wird im Allgemeinen anstelle einer ausführlichen Beschreibung „50 bis unter 100“ die Darstellungsform „50 – 100“ verwendet.

Einzelwerte in Tabellen werden im Allgemeinen ohne Rücksicht auf die Endsumme gerundet.

Inhalt

Seite

Informationen zur Statistik **4**

Glossar **6**

Tabellen

T 1 Güterverkehr im Februar 2025 nach ausgewählten Häfen in Rheinland-Pfalz 7

T 2 Gesamtbeförderung im Februar 2025 nach ausgewählten Güterabteilungen 7

T 3 Langfristige Entwicklung des Schiffs- und Güterverkehrs 2014 bis 2024 8

T 4 Containerumschlag im Februar 2025 8

Informationen zur Statistik

Ziel der Statistik

Ziel der Statistik ist die Ermittlung der Güterbeförderung auf den deutschen Binnenwasserstraßen sowie des Güterumschlags in den deutschen Binnenhäfen. Die Ergebnisse dienen der Gewinnung zuverlässiger, umfassender, differenzierter, aktueller und bundesweit vergleichbarer Daten und damit u. a. als Grundlage für verkehrspolitische Entscheidungen und Maßnahmen der obersten Verkehrsbehörden des Bundes und der Länder sowie von EU-Institutionen. Insbesondere verkehrspolitische Planungen und Maßnahmen sowie wirtschaftliche und rechtliche Regelungen in der Binnenschifffahrt basieren auf fundierten Kenntnissen über Menge und Struktur der innerhalb Deutschlands auf Binnenwasserstraßen beförderten Güter.

Rechtsgrundlagen

- Europäische Union: Verordnung (EG) Nr. 425/2007 der Kommission vom 19. April 2007 zur Durchführung der Verordnung (EG) Nr. 1365/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates über die Statistik des Güterverkehrs auf Binnenwasserstraßen.
- Bundesrepublik Deutschland: Verkehrsstatistikgesetz (VerkStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. Februar 2004 (BGBl. I S. 318), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 6. November 2008 (BGBl. I S. 2162) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462,565), in der jeweils geltenden Fassung. Erhoben werden die Angaben zu § 3 VerkStatG.

Erhebungsumfang

Güterverkehrsstatistik der Binnenschifffahrt wird monatlich als dezentrale Bundesstatistik erstellt. In der Statistik werden alle Ankünfte und Abgänge inländischer und ausländischer Binnenschiffe in bzw. von inländischen Binnenhäfen oder sonstigen Lade- und Löschplätzen erfasst, sofern die Schiffe eine Tragfähigkeit von mindestens 50 Tonnen aufweisen und die Güterbeförderung gewerbsmäßig erfolgt. Die Daten zu den Ankünften und Abgängen der Schiffe werden bei den Frachtführern, Verfrachtern oder Schiffsführern erhoben, die für jede Ankunft und jeden Abgang eine sogenannte Zählkarte auszufüllen und bei der Hafenverwaltung abzugeben haben.

Erhebungsdurchführung

Die ausgefüllten Zählkarten werden von den Hafenverwaltungen gesammelt und monatlich an das Statistische Landesamt weitergeleitet. Zum Teil erfolgt die Lieferung der aus den Zählkarten erfassten Daten in elektronischer Form.

Berichtszeitraum/-zeitpunkt und Periodizität

Der Berichtszeitraum erstreckt sich vom 1. Januar bis 31. Dezember des Berichtsjahres. Die Erhebung wird monatlich durchgeführt.

Erhebungsmerkmale

Erhebungsmerkmale sind Angaben über das Schiff, die Fahrt und die eingeladenen, ausgeladenen oder beförderten Güter- und Ladungseinheiten. Erhoben werden Güter- sowie Containermerkmale (Güterart, Gefahrgut, Menge in Tonnen, Containerart, Anzahl der Container, Ein- und Ausladehafen) sowie Schiffsmerkmale (Flagge / Registrierstaat, Tragfähigkeit, Schiffsgattung) und Merkmale zur Fahrt (Ankunfts-, Abgangs- oder Durchfahrtsdatum, Fahrtroute, Meldehafen).

Vergleichbarkeit / Klassifikationen

In der Güterverkehrsstatistik werden folgende einheitlich geregelte Klassifikationen verwendet:

- NST-2007: Einheitliches Güterverzeichnis aller Verkehrsstatistiken
- NUTS: Systematik der Gebietseinheiten für die amtliche Statistik (frz.: Nomenclature des unités territoriales statistiques) ist eine hierarchische Gliederung zur eindeutigen Identifizierung regionaler Gebietseinheiten in den Mitgliedstaaten der Europäischen Union, den aktuellen Beitrittskandidaten zur EU-Erweiterung sowie den Ländern der European Free Trade Association (EFTA).

Daneben existieren weitere Klassifikationen, die jedoch nicht international geregelt sind. Dazu gehört u.a. die Einteilung des deutschen Wasserstraßennetzes in Wasserstraßengebiete und -abschnitte sowie einzelne Wasserstraßen.

Glossar

Beförderungsleistung, Tonnenkilometer

Produkt aus der Beförderungsmenge und der durchschnittlichen Transportweite in Kilometern. In der Regel wird dabei nur die im Inland zurückgelegte Transportweite berücksichtigt. Die Beförderungsleistung im Güterverkehr wird in Tonnenkilometer (Tkm) gemessen. Ein Tonnenkilometer entspricht dabei der Beförderung einer Menge von einer Tonne über eine Entfernung von einem Kilometer.

Beförderungsmenge

Gewicht der beförderten Güter in Tonnen. Das Beförderungsgewicht beinhaltet dabei stets das Verpackungsgewicht und mit Ausnahme der Seeverkehrsstatistik zusätzlich auch das Eigengewicht der Ladungsträger (z. B. der Container).

Güterumschlag

Summe aus den Einladungen und den Ausladungen der beförderten Güter. Im Unterschied zur Beförderungsmenge werden Transporte beim Güterumschlag zweifach erfasst, nämlich ein erstes Mal bei der Einladung und ein zweites Mal bei der Ausladung.

T 1

Güterverkehr im Februar 2025 nach ausgewählten Häfen in Rheinland-Pfalz

Hafen	Umschlag	Empfang	Versand	Umschlag		
				Januar-Februar		Veränderung 2024 zu 2025
	Februar			2024	2025	
	1 000 t					
Insgesamt	1 138	704	434	2 964	2 722	-9,0
darunter:						
Ludwigshafen	528	365	163	930	1 044	12,3
Andernach	34	6	28	380	264	-30,5
Mainz	109	76	33	437	374	-14,5
Bendorf	137	51	86	254	291	14,6
Speyer	102	92	10	202	205	1,2
Worms	-	-	-	175	113	-35,6
Koblenz	-	-	-	124	57	-53,9
Germersheim	94	42	52	159	174	9,4
Trier	47	36	11	97	59	-39,0
Wörth am Rhein	36	11	25	91	71	-22,0
Eich	9	-	9	19	15	-20,3
Berghausen (Römerberg)	-	-	-	49	-	-
Otterstadt	5	-	5	10	16	59,8
Budenheim	7	7	-	22	20	-10,5
Linz am Rhein	9	-	9	15	19	23,3

T 2

Gesamtbeförderung im Februar 2025 nach ausgewählten Güterabteilungen

Güterabteilung	Februar		Januar-Februar			
	2024	2025	2024	2025	Veränderung	
	1 000 t					%
Insgesamt	1 541	1 138	3 032	2 759	- 273	-9,0
darunter:						
Erzeugnisse der Land- und Forstwirtschaft sowie der Fischerei	66	2	152	84	- 68	-44,6
Kohle, rohes Erdöl und Erdgas	6	-	8	-	-	x
Erze, Steine und Erden, sonstige Bergbauerzeugnisse	275	180	495	533	38	7,6
Nahrungs- und Genussmittel	63	3	97	71	- 26	-27,3
Holzwaren, Papier, Pappe, Druckerzeugnisse	21	6	42	30	- 12	-29,5
Kokerei- und Mineralölerzeugnisse	344	309	751	649	- 102	-13,6
Chemische Erzeugnisse etc.	365	333	724	745	21	2,9
Sonstige Mineralerzeugnisse (Glas, Zement, Gips etc.)	34	29	60	68	8	13,0
Metalle und Metallerzeugnisse	66	35	124	98	- 26	-21,0
Maschinen und Ausrüstungen, Haushaltsgeräte etc.	21	1	41	5	- 36	-88,3
Fahrzeuge	23	24	41	45	4	11,3
Sekundärrohstoffe, Abfälle	123	74	236	164	- 72	-30,5
Geräte und Material für die Güterbeförderung	20	18	41	37	- 4	-8,6

T 3 Langfristige Entwicklung des Schiffs- und Güterverkehrs 2014 bis 2024

Jahr / Monat	Güter- schiffe ¹	Güterverkehr			Güter- schiffe ¹	Güterverkehr		
		Umschlag	Empfang	Versand		Umschlag	Empfang	Versand
	Anzahl	1 000 t			Veränderung gegenüber Vorjahr bzw. dem Vormonat in %			
2014	26 155	22 542	12 782	9 760	-1,2	-1,9	-2,6	-0,9
2015	24 690	21 408	12 083	9 325	-5,6	-5,0	-5,5	-4,5
2016	24 236	21 600	12 284	9 316	-1,8	0,9	1,7	-0,1
2017	24 576	20 623	11 311	9 312	1,4	-4,5	-7,9	-0,1
2018	26 709	19 914	11 362	8 553	8,7	-3,4	0,5	-8,2
2019	28 718	22 931	12 636	10 296	7,5	15,2	11,2	20,4
2020	35 151	22 432	12 376	10 055	22,4	-2,2	-2,1	-2,3
2021	34 758	21 885	12 011	9 872	-1,1	-2,4	-2,9	-1,8
2022	33 065	19 857	11 522	8 710	-4,9	-9,3	-4,1	-11,8
2023	28 691	18 358	10 526	7 834	-13,2	-7,5	-8,6	-10,1
2024	25 536	18 666	10 654	8 012	-10,9	1,7	1,2	-2,3

2025

Januar	2 094	1 621	1 009	613	4,0	8,7	8,5	9,1
Februar	1 522	1 138	704	434	-25,1	-26,2	-22,0	-32,0
März								
April								
Mai								
Juni								
Juli								
August								
September								
Oktober								
November								
Dezember								

1 Beladene und unbeladene Schiffe, mit und ohne eigenen Antrieb.

T 4 Containerumschlag im Februar 2025

Containerart	Umschlag	Empfang	Versand	Umschlag			
				Veränderung zum Vor- jahresmonat	Januar-Februar		Veränderung 2024 zu 2025
	Februar				2024	2025	
	Anzahl	Anzahl			%	Anzahl	%
20-Fuß Container	4 357	1 394	2 963	-39,3	13 848	12 362	-10,7
30-Fuß Container	4 379	2 422	1 957	17,6	7 339	7 488	2,0
40-Fuß Container	8 439	4 398	4 041	-17,8	19 602	17 463	-10,9
Container > 40-Fuß	1	1	-	x	-	1	x
sonst. Großcontainer	12	-	12	-42,9	32	12	62,5
Insgesamt TEU 1	27 824	13 825	13 999	-16,5	64 109	58 540	-8,7

Impressum

Herausgeber:
Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Telefon: 02603 71-0

E-Mail: poststelle@statistik.rlp.de
Internet: www.statistik.rlp.de

Kostenfreier Download im Internet: <https://www.statistik.rlp.de/publikationen/berichte>

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz · Bad Ems · 2025

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.